

Weinheimer Naturdiplom 2024



Liebe Kinder,

das Weinheimer Naturdiplom ist, sofern unter den einzelnen Veranstaltungen nicht anders angegeben, für alle Kinder von **acht bis zwölf** Jahren geeignet, die die Natur mit allen Sinnen erleben möchten. Dieses Jahr gibt es wieder eine große Auswahl an Mitmach-Aktionen. Hier ist für jede und jeden etwas dabei! Such Dir aus, was Dir gefällt und melde Dich **direkt beim jeweiligen Veranstalter** an. Welche Veranstaltungen dieses Jahr angeboten werden, kannst Du auf den nachfolgenden Seiten entdecken.

Bei deiner Anmeldung per E-Mail oder Telefon bitte unbedingt die **vollständige Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse und das Alter** angeben.

Eine große Bitte: Wer sich anmeldet, kommt auch wirklich!

Wenn Du aus wichtigem Grund nicht kommen kannst, meldest Du Dich bitte frühzeitig beim Veranstalter ab, damit andere Kinder die Möglichkeit haben, diese Veranstaltung zu besuchen.

Um am Ende das Weinheimer Naturdiplom zu erhalten, musst Du an **mindestens 3 Veranstaltungen** teilgenommen haben. Sammle dazu bei jeder Veranstaltung im **Naturdiplom-Pass** den Stempel des Veranstalters und reiche Deinen vollständig ausgefüllten Naturdiplom-Pass bei der Stadt Weinheim ein. Den Pass findest Du am Ende des Programmheftes. Du wirst dann per Email zu unserer Abschlussveranstaltung am 19. Oktober, bei der Du Dein Naturdiplom erhältst, eingeladen.

Viel Spaß wünscht Euch das Weinheimer Naturdiplom-Team!

Veranstaltungen

Mai

Sa. 4. Mai, 10.30 bis 12.30 Uhr

Unter Schafen

Jetzt wird es tierisch! Wir werden mit euch Schafe pflegen, scheren und füttern. Hierbei kannst du mitmachen und Landluft schnuppern.

Anmeldung: anmeldung@landerlebnis-weinheim.de

Treffpunkt: Bushaltestelle Hohensachsen, Am Steinbrunnen

<https://goo.gl/maps/cniveSmuQukzxcV99>

Ausrüstung: robuste, wetterfeste Kleidung, eventuell Sonnenschutz



Di. 07. Mai, 15.00 bis 17.00 Uhr, Abholung 17:30 Uhr

Wir erkunden das Dach vom Saukopftunnel

Wer nicht gleich rennt, wenn's mal brennt – der wird erstaunliche Entdeckungen machen; eine richtige Powerpflanze entdecken und schmecken. Nach der Tour und dem Brennesseltest wisst ihr mehr und könnt Familie und Freunde überraschen. Nix mehr liiiiiihhh, viel mehr Mmmh! Na und die Nachbarn des bekannten Wildkrauts schauen wir uns auch noch an. Vorsichtige Kinder leihen sich ein paar alte Lederhandschuhe aus. Spaß werden wir haben!

Anmeldung: artemis@winkenbach.net

Treffpunkt: Naturparkplatz „Hirschkopf“, Ortsende von Weinheim-Nächstenbach

Ausrüstung: Festes Schuhwerk, robuste Kleidung, Regen- oder Sonnenschutz; Trinkwasserflasche, Papiertüten, Zip-Beutel, alte Lederhandschuhe, kleine Schraubgläschen und ... gute Laune!

Do., 9. Mai, 10.00 bis 12.00 Uhr

Kröten und Frösche im Schlosspark

Frösche, Kröten und andere Amphibien werden weltweit immer seltener. Gemeinsam mit dem NaBu und der Umweltbeauftragten wollen mehr über diese faszinierenden Tiere lernen. Dafür ist im Frühjahr der Schlossparkteich ein idealer Ort. Wie verläuft die Entwicklung vom Laich über die Kaulquappe zur fertigen Kröte? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Fröschen und Kröten?

Wir wollen uns die Lebensräume der Amphibien anschauen und erfahren, was jeder von uns zum Schutz der Tiere tun kann.

Anmeldung: Stadt Weinheim,
a.beckmann@weinheim.de, Tel. 06201/82-333

Treffpunkt: Minigolfplatz im Schlosshof, Obertorstr. 9



Fr. 17. Mai, 15.00 bis 17.30 Uhr

Bauernhof Heute

wo kommen unsere Nahrungsmittel und Energie überhaupt her?

Wir geben einen Einblick:

- in die Hühnerhaltung im Mobilstall - Ihr helft die Eier aus dem Stall holen, sortieren und verpacken
- Milchkuhhaltung, Stall besichtigen und beim Melken zuschauen
- und der Erzeugung erneuerbarer Energien - was ist eine Biogasanlage und wie kommt der Strom von Biogasanlage und Dachphotovoltaikanlage ins Stromnetz?

Anmeldung: milchhofwhm@gmail.com

Treffpunkt: Weidsiedlung 8 (Weid 8), Weinheim.

Ausrüstung: festes Schuhwerk und bei Regen Gummistiefel

Sa, 25. Mai, 10.00 bis 12:00 Uhr

Faszination Boden – Schau mal unter die Erde!



Breitwiesen e.V. – Boden ist Leben – bietet spannende Infos zum Boden:

Auf unseren Böden gedeihen Pflanzen, die wir essen, Böden reinigen das Regenwasser und sind Lebensraum für unzählige Tiere, Pflanzen, Bakterien, Pilze. Eine Handvoll Boden enthält Millionen von Lebewesen!

Welche Tiere wohnen denn im Boden? Was ist Boden und wie entsteht er überhaupt? Wie kann Boden das Wasser reinigen?

Antworten auf diese und weitere Fragen wollen wir

gemeinsam finden, mit Schaufel, Lupe und spannenden Experimenten.

Anmeldung: Breitwiesen e. V., info@breitwiesen.eu; Tel. 06201-5 82 84

Treffpunkt: Waidallee, vor Gärtnerei Schumacher

Ausrüstung: Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Wer hat, kann eine Becherlupe und eine kleine Schaufel mitbringen.

Mo, 27. Mai, 10.00 bis 12.00 Uhr

Wasserzirkus

Wir lassen Wasser bergauf fließen

Dreckiges Wasser wird wieder sauber

Eine Rakete fliegt mit Wasserantrieb

Anmeldung: Lebenshilfe Weinheim, projekte@lebenshilfe-weinheim.de

Treffpunkt: Lebenshilfe Weinheim e.V., Moltkestr. 30, 69469 Weinheim

Juni

Sa. 1. Juni, 14.00 bis 15.30 Uhr

Mein Freund der Baum - und eine besondere Überraschung

Diese Führung greift das aktuelle Klima- Thema auf und die jungen Naturfreunde erleben mit Stadt- und Geopark-Führer Franz Piva wie lebenswichtig die Bäume als Sauerstoff- Lieferant für uns Menschen und die Tiere sind. Bäume sind Luftbefeuchter und machen heiße Tage erträglicher. Baumbestandene Straßen sind an heißen Tagen bis zu 8°C kühler als baumlose. Bäume sind Sonnen- und Regenschirme zugleich. Viele Früchte der Bäume sorgen für gesunde Ernährung für Menschen, Vögel und andere Tiere.

Aber wie pflanzt sich der Baum fort? – Warum werden im Herbst die Blätter bunt und mit unterschiedlichen Farben? - Oder, warum verlieren im Herbst die meisten Bäume ihre Blätter? Nadelbäume behalten ihre Nadeln, aber warum wirft die Lärche im Herbst ihre Nadeln ab? Aber vor allem die fremden, geheimnisvollen Bäume wie der Eisenholzbaum dessen Holz nicht schwimmt. Der Fenchelholzbaum (Sassafras) mit drei verschieden geformten Blättern? Was hat der Amberbaum mit dem Pottwal gemeinsam? Die Araukarie, nach einem Stamm ehemaliger Kannibalen benannt.

Oder der Urwelt- Mammutbaum, ein lebendes Fossil, der erst 1941 in China entdeckt wurde. Kaum zu glauben: Eine Blutbuche mit Eichenblättern und Bucheckern als Früchte.

Diese und viele weiteren Fragen erläutert und klärt Geopark - Führer Franz Piva, mit den jungen Naturforschern bei seiner Exkursion.

Eine interessante Überraschung macht diese Tour besonders spannend: Ein Blick ins Mausoleum der Freiherren und Grafen von Berckheim – ein Stück Weinheimer Stadtgeschichte mit der Schaffung des Exotenwaldes.

Anmeldung: Amt für Touristik und Öffentlichkeitsarbeit, Tel: 06201-82 610, tourismus@weinheim.de

Treffpunkt: Minigolfplatz im Schlosshof, Obertorstraße 9

Di. 4. Juni 16.00 bis 18.00 Uhr

Bergbau in der Grube Marie - wie kam das Silber ins Gestein und wieder heraus?

Die Grube Marie bei Hohensachsen ist ein altes Silber- und Bleibergwerk, das bereits im Spätmittelalter das begehrte Münzmetall Silber lieferte. Doch wie kam dieses Edelmetall in das umgebende Granitgestein, wie entdeckten die alten Bergleute das Vorkommen und mit welchen Techniken bauten sie es ab? Gemeinsam mit den Bergleuten der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald begeben Sie Euch rund um das alte Bergwerk auf Spurensuche - und natürlich geht es dabei auch in den alten Stollen! Ihr lernt die Anzeichen für Erzvorkommen erkennen und erfahrt etwas über die anstrengende Arbeit der Bergknappen früher. Und wer weiß - vielleicht findet ihr ja ein neues Silbervorkommen in der Umgebung?

Anmeldung: j.babist@geo-naturpark.de

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Kohlbach“, Hohensachsen/Großsachsen

Ausrüstung: festes Schuhwerk und strapazierfähige Kleidung; Helme für den Besuch der Grube werden gestellt.

Mi, 5. Juni 16.00 bis 18.00 Uhr

Bergbau in der Grube Marie - wie kam das Silber ins Gestein und wieder heraus?

Die Grube Marie bei Hohensachsen ist ein altes Silber- und Bleibergwerk, das bereits im Spätmittelalter das begehrte Münzmetall Silber lieferte. Doch wie kam dieses Edelmetall in das umgebende Granitgestein, wie entdeckten die alten Bergleute das Vorkommen und mit welchen Techniken bauten sie es ab? Gemeinsam mit den Bergleuten der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald begeben sich Euch rund um das alte Bergwerk auf Spurensuche - und natürlich geht es dabei auch in den alten Stollen! Ihr lernt die Anzeichen für Erzvorkommen erkennen und erfahrt etwas über die anstrengende Arbeit der Bergknappen früher. Und wer weiß - vielleicht findet ihr ja ein neues Silbervorkommen in der Umgebung?



Anmeldung: j.babist@geo-naturpark.de

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Kohlbach“, Hohensachsen/Großsachsen

Ausrüstung: festes Schuhwerk und strapazierfähige Kleidung; Helme für den Besuch der Grube werden gestellt.

Do, 6. Juni 16.00 bis 18.00 Uhr

Bergbau in der Grube Marie - wie kam das Silber ins Gestein und wieder heraus?

Die Grube Marie bei Hohensachsen ist ein altes Silber- und Bleibergwerk, das bereits im Spätmittelalter das begehrte Münzmetall Silber lieferte. Doch wie kam dieses Edelmetall in das umgebende Granitgestein, wie entdeckten die alten Bergleute das Vorkommen und mit welchen Techniken bauten sie es ab? Gemeinsam mit den Bergleuten der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald begeben sich Euch rund um das alte Bergwerk auf Spurensuche - und natürlich geht es dabei auch in den alten Stollen! Ihr lernt die Anzeichen für Erzvorkommen erkennen und erfahrt etwas über die anstrengende Arbeit der Bergknappen früher. Und wer weiß - vielleicht findet ihr ja ein neues Silbervorkommen in der Umgebung?

Anmeldung: j.babist@geo-naturpark.de

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Kohlbach“, Hohensachsen/Großsachsen

Ausrüstung: festes Schuhwerk und strapazierfähige Kleidung; Helme für den Besuch der Grube werden gestellt.

Do., 13. Juni, 15.30 bis 17.00 Uhr

Kindersport beim AC Weinheim

Anette Andree und Sabine Umann machen eine sportliche Runde um den Waidsee Weinheim mit Euch. Sport, Spiel und Spaß steht auf dem Programm.

16 Kinder im Alter von 8-12 Jahren können sich mit Name, Geburtsdatum und Angabe der Email anmelden unter: info@ac-weinheim.de

Anmeldung: AC Geschäftsstelle : info@ac-weinheim.de

Treffpunkt: Eingang zum Außengelände des AC Sportparks, Waidallee 8, 69469 Weinheim

Ausrüstung: wetterfeste Sportkleidung und Getränk

Do. 20. Juni, 14.00 bis 16.00 Uhr

Lerne das Tierheim Weinheim und ihre Bewohner kennen



Ein informativer Nachmittag erwartet euch bei uns im Tierheim. Erfahre alles über unsere Schützlinge und warum sie im Tierheim wohnen.

Viele Infos über Tierschutz, Spaß und spannendes erwartet euch.

Wir und unsere Tiere freuen sich auf euch.

Anmeldung: info@tierheim-weinheim.de

Treffpunkt: Tierheim Weinheim, Tullastr.3, Weinheim

Fr. 28. Juni, 15.00 bis 17.30 Uhr

Rund ums Rad

Ihr lernt Euer Fahrrad kennen und in Schuss halten: Reifen, Licht, Schlauchflicken und vieles mehr. Das ist etwas für Mädchen und Jungen, die ihr Rad mitbringen und mehr über die Technik erfahren möchten.

Werkzeug und Hilfsmittel sind vorhanden. Veranstalter ist der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), Ortsgruppe Weinheim.

Anmeldung: weinheim@adfc-bw.de

Treffpunkt: städtischer Bauhof, Viernheimer Straße 47 (die Fläche ist überdacht)



Juli

Fr, 5. Juli, 16.00 bis 18.00 Uhr

Was ist Boden?

Wir werden mit euch Experimente mit dem Boden machen. Dazu werden wir Löcher bohren, untersuchen was wir in einer handvoll Boden finden und versuchen herauszubekommen, was pH-Wert ist und für den Boden bedeutet. Hört sich kompliziert an, ist es aber nicht. Wir werden auch eine Zeitreise in die Vergangenheit machen, um zu verstehen, wie Boden hier bei uns entstanden ist.

Anmeldung: anmeldung@landerlebnis-weinheim.de

Treffpunkt: Bushaltestelle Hohensachsen, Am Steinbrunnen

<https://goo.gl/maps/cniveSmuQukzxcV99>

Ausrüstung: robuste, wetterfeste Kleidung, eventuell Sonnenschutz

Veranstalter: Landerlebnis Weinheim



Do. 11. Juli, 15.00 bis 17.00 Uhr

Alles klar?



Ein typischer Morgen in Deutschland: Mama weckt dich morgens für die Schule. Nach dem Frühstück sagt sie: „Zähne putzen nicht vergessen!“ Mit Wasser spülst du den Zahnpastaschaum in den Abfluss des Waschbeckens. Doch weißt du auch, was mit dem verschmutzten Wasser dann passiert?

In der Kläranlage Weinheim wird dir gezeigt, was mit dem anfallenden Abwasser aus Weinheim und Umgebung passiert.

Anmeldung: Abwasserverband Bergstraße, 06201-49 78-0 oder info@avb-weinheim.de

Treffpunkt: Kläranlage (gegenüber Segelflugplatz), Altau 10

Fr. 19. Juli, 15.00 bis 17.30 Uhr

Bauernhof Heute

wo kommen unsere Nahrungsmittel und Energie überhaupt her?

Wir geben einen Einblick:

- in die Hühnerhaltung im Mobilstall - Ihr helft die Eier aus dem Stall holen, sortieren und verpacken
- Milchkuhhaltung, Stall besichtigen und beim Melken zuschauen
- und der Erzeugung erneuerbarer Energien - was ist eine Biogasanlage und wie kommt der Strom von Biogasanlage und Dachphotovoltaikanlage ins Stromnetz?

Anmeldung: milchhofwhm@gmail.com

Treffpunkt: Weidsiedlung 8 (Weid 8), Weinheim.

Ausrüstung: festes Schuhwerk und bei Regen Gummistiefel

Mi. 24. Juli, 15.00 bis 18.00 Uhr

Unterwegs in unseren Wäldern

Wir brechen auf zu einem Ausflug der besonderen Art und . . .

- entdecken Alltagswunder im Unterholz
- finden „unseren Platz“ im Wald
- schließen blind Freundschaft mit einem Baum
- lernen spannende Spiele kennen
- und gestalten Waldkunstwerke

Eine spielerische und experimentelle Begegnung mit dem Wald, die Augen öffnet und Sinne anspricht.

Baumarten und Baumgeschichten: Die Lebensgemeinschaft Wald steht auf dem Programm. Als Tierfamilien gehen wir auf Naturschatzsuche: Blind aus dem Wald essen, den Wald hören und mit Händen und Füßen erkunden. Zum Schluss – kaum zu glauben – lassen wir Stöcke schweben!

Anmeldung: rangerbuchung@geo-naturpark.de

Treffpunkt: Obertorstraße vor dem Kleinen Schlosspark, Geopunkt-Tafel (Schlosspark)

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Sonnenmütze oder Regenjacke mitbringen!

Do, 25. Juli, 16.00 bis 17.00 Uhr

Wie Pflanzen ums Überleben kämpfen

Ist Euch schon mal aufgefallen, dass fast überall Pflanzen wachsen können: in den Sanddünen am Meer, im Badensee, auf hohen Bergen in den Alpen, im schattigen Wald und sogar auf Mauern. Pflanzen können also an Orten leben, an denen es für uns Menschen zu kalt oder zu heiß, zu windig oder zu nass ist. Wie machen sie das? Warum halten Pflanzen das aus? Bei einem Spaziergang durch den Hermannshof wollen wir gemeinsam Antworten auf diese Fragen suchen.



Anmeldung: Tel. 06201-13652 (Montag-Freitag 8.00-13.00 Uhr) oder

info@sichtungsgarten-hermannshof.de

Treffpunkt: Sichtungsgarten Hermannshof,
Babostr. 5, vor dem Gärtnerhaus

Veranstalter: Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof

Mo, 29. Juli, 16.00 bis 17.00 Uhr

Wie Pflanzen ums Überleben kämpfen

Ist Euch schon mal aufgefallen, dass fast überall Pflanzen wachsen können: in den Sanddünen am Meer, im Badensee, auf hohen Bergen in den Alpen, im schattigen Wald und sogar auf Mauern. Pflanzen können also an Orten leben, an denen es für uns Menschen zu kalt oder zu heiß, zu windig oder zu nass ist. Wie machen sie das? Warum halten Pflanzen das aus? Bei einem Spaziergang durch den Hermannshof wollen wir gemeinsam Antworten auf diese Fragen suchen.

Anmeldung: Tel. 06201-13652 (Montag-Freitag 8.00-13.00 Uhr) oder
info@sichtungsgarten-hermannshof.de

Treffpunkt: Sichtungsgarten Hermannshof,
Babostr. 5, vor dem Gärtnerhaus

Veranstalter: Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof

September

Fr. 6. September, 20.00 bis 21.30 Uhr

Im Feuerschein zu Weinheims Sagen – wo die Gespenster spuken

Die Führung vermittelt Geschichte und lässt Weinheimer Sagen aus längst vergangenen Zeiten wieder aufleben, damit sie nicht in Vergessenheit geraten. Die kleinen Forscher erfahren, warum es in der Vorzeit zu vielen Sagen und Legenden kam.

Im Schein züngelnder Fackeln zieht die Gruppe durch die romantische Altstadt, bewundert vom Amtshausplatz aus die schemenhaft beleuchteten Burgen, erfährt wie man einst Ritter werden konnte und lauscht den Sagen vom „Burgschatz auf der Windeck“ und dem Burgfräulein. Der Weg im Lodern des Feuers geht vorbei am ältesten Fachwerkhaus zum geheimnisvollen „Roten Turm“ mit seinen über zwei Meter dicken Mauern, der früher ein Gefängnis und Teil der Stadtmauer war.

Gebannt und mucksmäuschenstill lauschen die Kinder Franz Piva, wenn er längst vergessene Weinheimer Sagen wie die „Gewitterglocke“ oder der „Feurige Mann“ und die „Jungfrauen auf dem Hexenturm“ erzählt.

Ganz gruselig wird es bei der Erzählung vom Gespenst am Galgenbuckel, wenn in der Geisterstunde ein kopfloser Pferdedieb auf einem prächtigen Schimmel erscheint und verschwindet, sobald die Kirchenglocke die Mitternachtsstunde schlägt.

Stadtführer Franz Piva wird die neugierigen Kinder zu den spannendsten Plätzen der Stadt führen und kindgerecht Geschichten erzählen, wie es früher war – oder auch gewesen sein soll. Im Schlosshof wählen die Kinder in der Rolle des Kurfürsten den König, tauchen ein in den dunklen Schlosspark und erfahren vom „Schwarzen Hund am Obertor“ der, wie eine alte Sage berichtet, den Anlass zur Pflanzung der alten Libanonzeder gab. Der tiefe Brunnen im Bandgässchen, sowie der Hexenturm mit seiner schaurigen Sage sind weitere Stationen, ehe der abendliche Rundgang nach gut eineinhalb Stunden am Marktplatz endet.

Die Mitnahme von Taschenlampen wird empfohlen.

Anmeldung: Stadt- und Tourismusmarketing e.V., Tel: 06201-874450, tourismus@weinheim.de

Treffpunkt: Marktplatzbrunnen

Sa. 07. Sept, 15.00 bis 17.00 Uhr

Natur erleben auf der Streuobstwiese



Mitten drin und ganz nah dran erforschen wir mit Unterstützung von Birgitta Gräber-Bickel vom BUND-Regionalverband unter Einsatz aller Sinne das Leben auf der Streuobstwiese. Mit Becherlupen geht es auf Heuschrecken- und Käfersuche. Der Riechsinn hilft beim Sammeln unterschiedlicher Wiesenkräuter. Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz, denn es wird rund um die Wiesenbewohner gerätselt, gemalt, gebastelt und experimentiert.

Anmeldung: naturdiplom@bund-weinheim.de

Treffpunkt: Parkplatz Hauptfriedhof Weinheim, Bergstraße 160

Ausrüstung: bitte auf strapazierfähige Kleidung achten.

Do. 12. Sept., 15.30 bis 18.00 Uhr

Suchen, entdecken, verstehen – Streuobstwiese im Spätsommer

Kurze Wanderung zur Streuobstwiese oberhalb von Weinheim.

Die Streuobstwiese, ein artenreiches Biotop im Spätsommer: Was gibt es zu entdecken?

Überraschung zum Abschluss.

Anmeldung: info@naturfreunde-weinheim.de

Treffpunkt: Schlosspark-Kiosk

Fr. 13. September, 15.00 bis 17.30 Uhr

Bauernhof Heute

wo kommen unsere Nahrungsmittel und Energie überhaupt her?

Wir geben einen Einblick:

- in die Hühnerhaltung im Mobilstall - Ihr helft die Eier aus dem Stall holen, sortieren und verpacken
- Milchkuhhaltung, Stall besichtigen und beim Melken zuschauen
- und der Erzeugung erneuerbarer Energien - was ist eine Biogasanlage und wie kommt der Strom von Biogasanlage und Dachphotovoltaikanlage ins Stromnetz?

Anmeldung: milchhofwhm@gmail.com

Treffpunkt: Weidsiedlung 8 (Weid 8), Weinheim.

Ausrüstung: festes Schuhwerk und bei Regen Gummistiefel

Do. 19. Sept., 13.30 bis 15.30 Uhr

Vom Brunnen zum Wasserhahn – Der Weg des Trinkwassers

Woher kommt das Weinheimer Wasser? Wir fahren an die Orte der Wasserförderung und untersuchen mit einem Mini-Wasser-Labor das Trinkwasser und können es natürlich auch versuchen. Das Wasserwerk ist ein spannender Ort. Bitte Kindersitze mitgeben.

Anmeldung: Stadtwerke Weinheim, Infocenter-technik@sww.de, Tel. 06201/106 0

Treffpunkt: Foyer der Stadtwerke, Breitwieserweg 5, Veranstaltungsorte sind die Förderbrunnen im Wasserwerk Hemsbach und der Hochbehälter Kastanienwald.

Fr. 20. Sept. 15:00 bis 18:00 Uhr

Fröhliches Apfelfest zum Weltkindertag

Was für ein Glück, die Äpfel sind reif! Rote, grüne, gelbe – wir freuen uns über jeden, der pflückreif vom Baum gefallen ist und ruft: hebe mich auf und mach was aus mir! Doch bevor wir einen leckeren Saft aus den Früchten pressen, versuchen wir die Sorten zu bestimmen und probieren unsere Schätze bei einem Apfelpicknick auf der Wiese. Was kann man außer Saft noch aus Äpfeln machen? Wer die meisten kreativen Antworten weiß, wird Apfelkönig oder Apfelkönigin. Lieder und Reime um unser liebstes Obst runden den Nachmittag ab.

Für Grund- und Vorschulkinder

Anmeldung: Verein Genial Regional Heidelberg Rhein Neckar e. V., Beate Weis, streuobst-manufaktur@gmx.de, Tel. 0160 933 77 621

Treffpunkt: Parkplatz unterhalb des Wüstenbergs an der Huegelstraße

Ausrüstung: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung



Fr. 27. Sept., 15.30 bis 18.00 Uhr

Suchen, entdecken, verstehen – Streuobstwiese im Spätsommer

Kurze Wanderung zur Streuobstwiese oberhalb von Weinheim.

Die Streuobstwiese, ein artenreiches Biotop im Spätsommer: Was gibt es zu entdecken?

Überraschung zum Abschluss.

Anmeldung: info@naturfreunde-weinheim.de

Treffpunkt: Schlosspark-Kiosk

Oktober

Fr. 11. Oktober, 15.00 bis 18.00 Uhr

Mit Karte und Kompass - Orientierung im Gelände

Willst du spielerisch erfahren, wie sich ein Waldläufer orientiert und was dir Kompass und Karte sagen können? Und wie ist das mit den Himmelsrichtungen?

Weißt du, wie du dich orientieren kannst, wenn du weder Karte noch Kompass hast? Und welche Möglichkeiten hast du, anderen den Weg zu weisen? Bei uns kannst du es erleben! Kompass-Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Anmeldung: rangerbuchung@geo-naturpark.de

Treffpunkt: Obertorstraße vor dem Kleinen Schlosspark an der Geopunkt-Tafel (Schlosspark)

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Sonnenmütze oder Regenjacke mitbringen!



Fr. 11. Okt. 15:00 bis 18:00 Uhr

Vom wunderbaren Kreislauf der Natur – eine Benjeshecke aus Baumschnitt bauen

In der Natur gibt es keinen unnützen Abfall, alles Abgestorbene erwacht durch Zersetzung zu neuem Leben. So auch die scheinbar toten Äste, die bei der Baumfällung abgeschnitten wurden. Wir stapeln sie zu einem Heckenband aus dünnen und dicken Ästen, die vielen Tieren der Streuobstwiese Unterschlupf und Nistplatz bieten. Ihr Holz zerbröckelt mit den Jahren und ist ein Paradies für Vögel und Insekten. Mach mit – so kannst du mit ein wenig Einsatz viel für die Artenvielfalt tun!

Anmeldung: Verein Genial Regional Heidelberg Rhein Neckar e. V., Beate Weis, streuobstmanufaktur@gmx.de, Tel. 0160 933 77 621

Treffpunkt: Parkplatz unterhalb des Wüstenbergs an der Huegelstraße

Ausrüstung: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung

Sa. 19.10., 10.00 bis 12.00 Uhr

Abschlussveranstaltung

Bei einer gemeinsamen Aktion mit Vesper und Getränk auf der Schlossparkwiese, werden Euch Eure Naturdiplome übergeben.

Treffpunkt: Kiosk am Schlossparkweiher im Schlosspark Weinheim

Naturdiplom-Pass 2023

Name

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

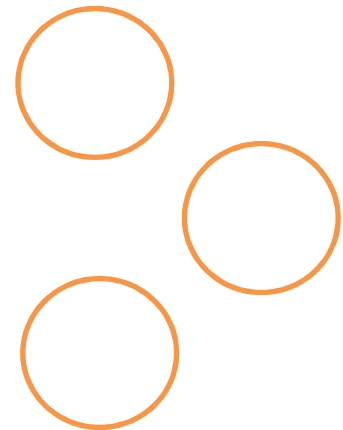
Email-Adresse

An diesen Veranstaltungen habe ich teilgenommen

Veranstaltung 1 _____

Veranstaltung 2 _____

Veranstaltung 3 _____



Sobald Du alle Stempel gesammelt hast, sendest Du Deinen Naturdiplom-Pass bitte vollständig ausgefüllt und gut lesbar per Post oder Email an:

Stadt Weinheim
Amt für Klimaschutz, Grünflächen und technische Verwaltung
Umweltbeauftragte
Obertorstraße 9
69469 Weinheim

E-Mail: a.beckmann@weinheim.de

Impressum:

Stadt Weinheim
Amt für Klimaschutz, Grünflächen und technische Verwaltung
Abt. Grünflächen
Obertorstraße 9
69469 Weinheim
Tel.: 06201 / 82-333
Fax: 06201 / 82-506
E-Mail: a.beckmann@weinheim.de

Fotos © R. Robra, Dr. Gründel, Sichtungsgarten Hermannshof, Breitwiesen e.V., BUND Weinheim